

## Verpflegungsmöglichkeiten



- 2** **Restaurant Burg,**  
Balsthal, Thalbrücke



- 7a** **Bergwirtschaft Zur Alp,**  
Oberbuchsiten  
(Abstecher von der Hauptroute  
hin und zurück ca. 40 min.)



- 8** **Bergwirtschaft Tiefmatt,**  
Oberbuchsiten



- 9a** **Restaurant Blüemli matt,**  
Egerkingen  
(Abstecher von der Hauptroute  
hin und zurück ca. 20 min.)



- 11a** **Bergwirtschaft Rinderweid,**  
Holderbank  
(Abstecher von der Hauptroute  
hin und zurück ca. 30 min.)



- 15** **Restaurant Pintli Neu-Falkenstein,**  
Balsthal, St. Wolfgang

## Rastplätze

- 4** Zimmermannsplatz,  
Balsthal
- 6** Grillplatz Bocklismatt,  
Holderbank
- 7** Rastplatz Tiefmatt,  
Holderbank
- 11** Unterer Stalden,  
Holderbank
- 12** Oberer Stalden,  
Balsthal
- 13** Grillplatz Stalden,  
Balsthal

Weitere Grillmöglichkeiten auf den Burgen und unterwegs.

## Einkaufen und einkehren

Weitere Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten im Zentrum von Balsthal und in Klus-Balsthal, Thalbrücke.

## Weitere Burgen in der Region



### Schloss Neu-Bechburg, Oensingen

(erreichbar ab Balsthal mit der Oensingen-Balsthal-Bahn und dem Ortsbus Oensingen)  
Die in der zweiten Hälfte des 13. Jh. von den Freiherren von Bechburg erbaute Burg wechselte mehrmals die Besitzer. Unter ihnen finden wir die Grafen von Frohburg, von Nidau, von Thierstein, von Kyburg und von Buchegg.



### Burgruine Neu-Thierstein, Büsserach

(erreichbar ab Balsthal mit Postauto Linie 115)  
Die Burg Neu-Thierstein wurde um 1100 durch die Grafen von Saugern-Pfeffingen zusammen mit dem Kloster Beinwil gegründet. Sie gilt als Wahrzeichen des Lüsseltals und des solothurnischen Schwarzbubenlands.



### Ruine Schloss Waldenburg, Waldenburg

Baselland Tourismus  
© Foto: Jan Geerk

(erreichbar ab Balsthal mit Postauto Linie 94)  
Die Waldenburg wurde um das Jahr 1200 herum vom Grafen Hermann von Frohburg erbaut. Ein Zweig der Familie der Frohburger benannte sich im Laufe der Zeit sogar nach der Waldenburg.



### Ruine Frohburg, Trimbach

© Region Olten Tourismus

(Anreise über Olten)  
Im 10. Jahrhundert liess sich ein regional bedeutendes Adelsgeschlecht auf dem Jura-Höhenzug nieder. Seit dem späten 11. Jahrhundert erscheint die Familie als die Grafen von Frohburg. Sie beherrschten bis ins 14. Jahrhundert ein grosses Gebiet zwischen der Aare und dem Rhein.



www.schlossverein-falkenstein.ch / © Schlossverein Falkenstein, Balsthal, 03.2024 - © swisstopo / Text/Gestaltung: qrt-xin.ch



## 3-Burgen-Wanderung Thal

### Eine Tagestour zu Kultur und Natur im Solothurner Jura



© Max Rüttli, Balsthal

### Schloss Alt-Falkenstein, Balsthal

Zwischen Oensingen und Balsthal erhebt sich an der engsten Stelle über dem Städtchen Klus die Burg und überwacht das Tor zum Jura.



### Ruine Alt-Bechburg, Holderbank

Die einst stolze Burg wurde um 1050 von den Grafen von Bechburg erbaut. Von diesem Standort aus konnten die Ritter den Weg über den Oberen Hauenstein kontrollieren.



### Ruine Neu-Falkenstein, Balsthal

Die Anfänge der grossen Burganlage gehen vermutlich zurück bis ins 12. Jahrhundert. Sie war unter anderem Sitz der Freiherren von Bechburg.

## Die Wanderung

Reine Wanderzeit: 4 ½ Std.  
Höhendifferenz: 380 m  
Distanz: 15 km  
Schwierigkeit: leicht  
Kondition: mittel

### Start/Ziel:

- 1** **Balsthal, Bahnhof** (OeBB/Postauto)  
kostenpflichtige Parkplätze vorhanden
- 1a** **Balsthal, Thalbrücke** (OeBB/Postauto)  
einige Gratisparkplätze am Fuss der Burg  
**Waldenburg** (Postauto Linie 94)  
**Teilstrecken möglich:** bis/ab Holderbank,  
ab/bis Balsthal (Postauto Linie 94)

## Sehenswürdigkeiten



- 3** **Schloss Alt-Falkenstein**



- 10** **Ruine Alt-Bechburg**



- 14** **Ruine Neu-Falkenstein**



- 5** **Mattestöckli**

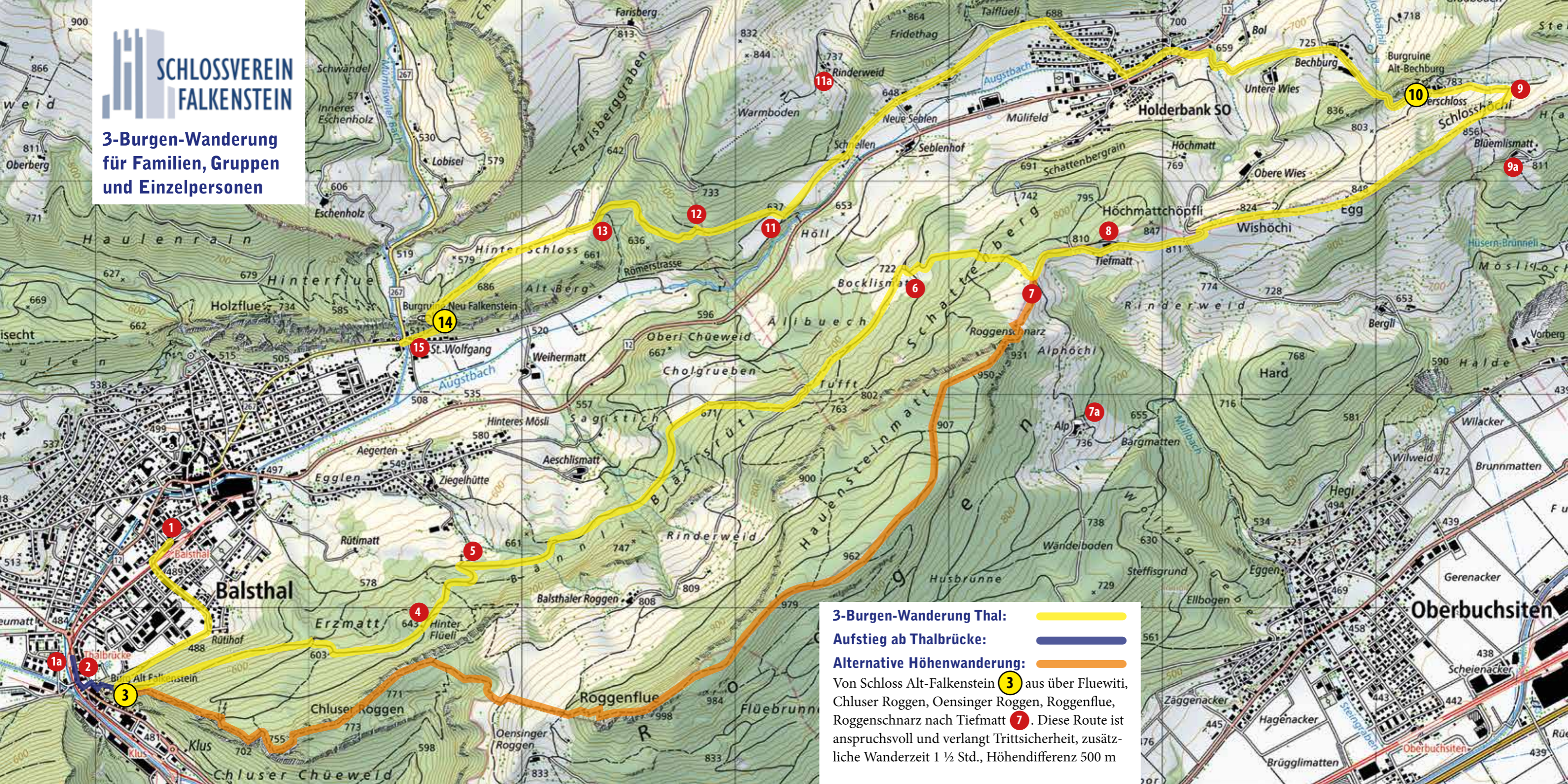
- 9** **Aussichtspunkt Schlosshöchi**





- 6 – 11** **Poesieweg Holderbank**


- 11 – 15** **Holzweg Thal**

**3-Burgen-Wanderung  
für Familien, Gruppen  
und Einzelpersonen**



**3-Burgen-Wanderung Thal:** 

**Aufstieg ab Thalbrücke:** 

**Alternative Höhenwanderung:** 

Von Schloss Alt-Falkenstein **3** aus über Fluewiti, Chluser Roggen, Oensinger Roggen, Roggenflue, Roggenschnarz nach Tiefmatt **7**. Diese Route ist anspruchsvoll und verlangt Trittsicherheit, zusätzliche Wanderzeit 1 ½ Std., Höhendifferenz 500 m